

## 135 Schweine qualvoll erstickt

**STETTEN.** Im Betrieb von Werner Humbel in Stetten AG hat sich ein Drama abgespielt: Methan-gas breitete sich im Stall aus – 135 Schweine starben deswegen, wie Tele M1 am Montag berichtete. Bauer Humbel bedauert den Vorfall und ist froh, dass seinem Mitarbeiter nichts



Die verendeten Schweine. TELE M1

passiert ist. Dieser sei für das Unglück verantwortlich: Er habe, so Humbel, zur falschen Zeit «einen Gülle-Schieber gezogen» – so habe sich das Gas ausgebreitet.

Für Wirbel in dem Fall sorgt der Verein gegen Tierfabriken (VgT), der im Internet Fotos aus dem Inneren des Betriebs veröffentlichte. Diese würden zeigen, dass die Tiere Verletzungen aufwiesen. Humbel bestreitet das und plant als Reaktion einen Tag der offenen Tür. Zu Tele M1 sagte er: «Ich bin schockiert. Ich habe diese Bilder auch auf sozialen Medien gesehen. Ich weiss, dass sie nach einem Einbruch aufgenommen wurden.» GBR